

STADT VOERDE (Niederrhein)

Haupt- und Finanzausschuss

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 26. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Dienstag, 01.10.2019, 17:00 Uhr bis 17:53 Uhr
im Großen Sitzungssaal Raum 101 des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz:

Haarmann, Dirk

Anwesend:

SPD-Fraktion

Schwarz, Ulrike

Goemann, Uwe Jan

Kinder, Joachim

Meulendyck, Hans-Peter

Neßbach, Ulrich Philipp

Schmitz, Stefan

Weltgen, Stefan

CDU-Fraktion

Mölleken, Bert

Altmeppen, Bernd

Hülser, Ingo

Schneider, Georg Heinrich

Seelig, Walter

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Klenner, Michael Bernhard

vertritt Rohr, Gabriele Maria (B' 90/Grüne)

Meiners, Stefan

Fraktion Wählergemeinschaft Voerde

Garden, Christian

Mitglieder mit beratender Stimme:

FDP-Fraktion

Niewerth, Michaela Anja

Entschuldigt fehlten:

Rohr, Gabriele Maria (B' 90/Grüne)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Erste Beigeordnete Frau Johann

Beigeordneter Herr Rütten

Kämmerer Herr Hülser
Herr Wellmann (ÖRP)
Herr Paradowski (StWuL)
Herr Hänisch (FB 1)
Frau Feldkamp (FD 1.1)
Herr Heller (FB 2)
Herr Hauser (FD 3.3)
Herr Kapp (FB 5)
Herr Müser (FB 6)
Herr Grootens (FB 7)
Herr Marhofen (FB 8)

Zuhörer:

1 Dame und 1 Herr

Presse:

1 Dame

Gäste:

2 Herren (Firma Rödl & Partner)

Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

- a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b Feststellung der Tagesordnung
- c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6)
GO NRW

Tagesordnung

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 02.07.2019
- 3. Vorstellung der Planungsszenarien zur Folgenutzung des STEAG-Geländes (16/1025 DS)
- 4. Entwicklung eines zukunftsfähigen Bäderkonzeptes in Voerde (16/1010 DS)
Vorstellung der Machbarkeitsstudie und weiteren Vorgehensweise
- 5. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Voerde I (16/995 DS)
- 6. Beitritt zur interkommunalen Einkaufsgenossenschaft KoPart eG (16/1044 DS)
- 7. Umbesetzung von Drittorganisationen (16/1045 DS)

- | | | |
|-----|---|-----------------------------|
| 8. | Maßnahmenplanung zur bedarfsgerechten Versorgung in der Kindertagesbetreuung
hier: Ergebnisse der Standortsuche und des Interessenbekundungsverfahrens für die zwei neu zu errichtenden Kindertageseinrichtungen | (16/943 DS
1. Ergänzung) |
| 9. | Maßnahmenplanung zur bedarfsgerechten Versorgung in der Kindertagesbetreuung
hier: Erweiterung an der evangelischen Kita an der Elisabethstraße um eine Gruppe | (16/943 DS
2. Ergänzung) |
| 10. | Beteiligungsbericht des Jahres 2018 | (16/1038 DS) |
| 11. | Controllingberichte zum 30.06.2019 | (16/1020 DS) |
| 12. | Abbildung von Zielen und Kennzahlen zur Zielerreichung im städtischen Haushalt für die Produktbereiche 11 (anteilig), 12, 57 (anteilig) und 61 | (16/1022 DS) |
| 13. | Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH;
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages und Abschluss einer Stimmrechtsbindungsvereinbarung | (16/1037 DS) |
| 14. | Stellungnahme zum Entwurf des Rettungsdienstbedarfsplanes 2019 des Kreises Wesel | (16/1035 DS) |
| 15. | Sachstandsmitteilung zum aktuellen Umsetzungsstand des Klimaschutzkonzeptes | (16/1032 DS) |
| 16. | Bebauungsplans Nr. 47 "Götterswickerhamm"/ 4. Änderung "Hofverlagerung"
Aufstellungsbeschluss | (16/1028 DS) |
| 17. | 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77, 1. Änderung und Ergänzung "Gewerbegebiet Grenzstraße",
Aufstellungs- und Satzungsbeschluss | (16/1006 DS) |
| 18. | Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Produktbereich 53 (Schmutzwasserbeseitigung) | (16/1043 DS) |
| 19. | Durchführung kultureller Veranstaltungen durch Dritte
Erweiterung der bisherigen Kooperationsvereinbarung mit der VHS um die Durchführung des Voerder Kultursommers | (16/998 DS) |
| 20. | Mitteilungen der Verwaltung | |
| 21. | Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung | |

Sitzungsverlauf

Bürgermeister Haarmann eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Zuhörer und die Vertreterin der Presse.

Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Haarmann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gem. § 8 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

b Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird gem. § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

Bürgermeister Haarmann stellt fest, dass bei keinem Ausschussmitglied der Tatbestand eines Ausschließungsgrundes gem. §§ 31, 43 Abs. 2 und 50 Abs. 6 GO NRW erfüllt ist.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 02.07.2019

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.07.2019 zur Kenntnis.

3. Vorstellung der Planungsszenarien zur Folgenutzung des STEAG- 16/1025 DS Geländes

Planungs- und Umweltausschussvorsitzender Neßbach fasst die Vorstellung der Planungsszenarien durch das Büro Schulten Stadt- und Raumentwicklung aus der vorangegangenen Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses zusammen.

Bürgermeister Haarmann weist ergänzend auf die von Seiten der Verwaltung geplante Bürgerversammlung am 07.11.2019 um 18.30 Uhr im Gasthaus Möllen hin.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Vorstellung der Planungsoptionen zur Folgenutzung des STEAG-Geländes zur Kenntnis.

4. Entwicklung eines zukunftsfähigen Bäderkonzeptes in Voerde 16/1010 DS
Vorstellung der Machbarkeitsstudie und weiteren Vorgehensweise

Kultur- und Sportausschussvorsitzender Schmitz erläutert kurz die weitere Vorgehensweise in Bezug auf die vorliegende Machbarkeitsstudie.

Bürgermeister Haarmann bittet ergänzend darum, dass die Fraktionen sich bei Fragen bitte an die Verwaltung wenden, damit diese vor der weiteren Beratung und Beschlussfassung geklärt werden können.

Die vom Büro Krieger vorgelegte Machbarkeitsstudie für die zwei Varianten zur Errichtung eines Kombibades am Standort des Freibades wird nebst der Zeitplanung für die weitere Vorgehensweise zur Kenntnis genommen.

5. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk Voerde I 16/995 DS

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) wählt Frau Christina Stallmann gemäß § 3 des Schiedsamtgesetzes NRW (SchAG NRW) für die Dauer von fünf Jahren zur Schiedsperson für den Schiedsbezirk Voerde I (Voerde, Möllen, Mehrum, Löhnen Götterswickershamm). Im Falle der Verhinderung vertreten die Schiedspersonen sich gegenseitig.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

6. Beitritt zur interkommunalen Einkaufsgenossenschaft KoPart eG 16/1044 DS

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Voerde (Niederrhein) tritt der Einkaufsgenossenschaft KoPart eG bei und erwirbt einen Geschäftsanteil in Höhe von 750,00 €.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Beitritt zu vollziehen und die Gemeinde in der Generalversammlung gemäß § 113 GO NRW zu vertreten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

7. Umbesetzung von Drittorganisationen 16/1045 DS

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

Die nachstehenden Drittorganisationen werden mit sofortiger Wirkung wie folgt umgesetzt:

Verbandsversammlung des Volkshochschulzweckverbandes-Dinslaken-Voerde-Hünxe

Für das bisherige stellv. Mitglied

Herr Lothar Mertens

Herr Jörg Rütten

Mitgliederversammlung Landestheater Burghofbühne e.V.

Für das bisherige Mitglied
Herr Lothar Mertens

Herr Jörg Rütten

Energiebeirat „Gas/Wasser“ von der Stadtverwaltung

Für das bisherige Mitglied
Herr Lothar Mertens

Herr Jörg Rütten

Energiebeirat „Voerde“ von der Stadtverwaltung

Für das bisherige Mitglied
Herr Lothar Mertens

Herr Jörg Rütten

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

- 8. Maßnahmenplanung zur bedarfsgerechten Versorgung in der Kinder- 16/943 DS
tagesbetreuung 1. Ergänzung**
**hier: Ergebnisse der Standortsuche und des Interessenbekun-
dungsverfahrens für die zwei neu zu errichtenden Kinderta-
geseinrichtungen**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

1. Zur Sicherstellung der bedarfsgerechten Versorgung der Kinder mit einem Rechtsanspruch nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) wird in einem ersten Schritt eine 4-gruppige Kindertageseinrichtung in Voerde-Mitte auf dem Grundstück der evangelischen Kirchengemeinde Götterswickerhamm an der Grünstraße (Gemarkung Voerde, Flur 20, Flurstück 101) errichtet, vorbehaltlich formeller Beschlüsse der evangelischen Kirchengemeinde.
2. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass für den Betrieb dieser Einrichtung der Evangelischen Kinderwelt die Trägerschaft übertragen wird. Bis zur Inbetriebnahme der Einrichtung wird zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz der Evangelischen Kinderwelt zugleich die Trägerschaft der Interimskita ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt übertragen.
3. Die Einrichtung wird im Zusammenwirken von der evangelischen Kirchengemeinde, der Evangelischen Kinderwelt und einem geeigneten Investor errichtet. Sollte sich im Zuge der finalen Ausgestaltung der Konditionen unter Berücksichtigung der Finanzierungsstrukturen für Investition und Betrieb eine Vorteilhaftigkeit für eine andere Konstellation ergeben, wird in einem der kommenden Sitzungsläufe eine geänderte Entscheidung herbeigeführt.
4. Eine auskömmliche Versorgung des Trägers ist sicherzustellen. Insofern dies durch gesetzlich vorgesehene Förderungen nicht erfolgt, ist dies durch Zusatzvereinbarungen sicherzustellen. Hierzu gehören Regelungen zu Defiziten bei der Erstellung der Kita sowie die Übernahme des Trägeranteils an den Betriebskosten. Die Vereinbarungen sind regelmäßig im Hinblick auf veränderte, gesetzliche Förderungen hin zu überprüfen und ggf. anzupassen.
5. Bezüglich der zweiten zu errichtenden Kita beschließt der Jugendhilfeausschuss für den Fall einer negativen Antwort des Caritasverbandes zum aktuellen Interessenbekundungsverfahren ein erweitertes Interessenbekundungsverfahren. Dieses soll auch freie Träger in den Blick nehmen, die in dem Betrieb von Kindertageseinrichtungen versiert, bisher aber noch nicht in Voerde tätig sind. Auch in diesem Zusammenhang sind Investorenmodelle zur Verwirklichung zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

- 9. Maßnahmenplanung zur bedarfsgerechten Versorgung in der Kinder- 16/943 DS**
tagesbetreuung 2. Ergänzung
hier: Erweiterung an der evangelischen Kita an der Elisabethstraße
um eine Gruppe

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Evangelischen Kinderwelt Vereinbarungen zur Verwirklichung des Ausbaus der evangelischen Kita an der Elisabethstraße von einer 3-gruppigen zu einer 4-gruppigen Kita auf Grundlage der durch die Evangelische Kinderwelt eingereichten Anbauplanung zu treffen.
2. Die benötigten Finanzmittel für den Bau werden durch die Stadt bereitgestellt und sind in den Haushaltsplanentwurf für die Jahre 2020 und Folgejahre einzustellen. Investitionskostenförderungen sind durch den Träger in Anspruch zu nehmen.
3. Bzgl. der baulichen Maßnahmen im Altbestand der Kita werden die durch die Stadt bereitgestellten Finanzmittel auf die Trägeranteile der förderfähigen Sanierungsmaßnahmen und Verbesserungsmaßnahmen beschränkt.
4. In Bezug auf die neu geschaffenen Kita-Plätze sind die Trägeranteile durch die Stadt zu tragen und in den Haushalt einzuplanen, solange es nicht zu einer auskömmlichen Versorgung zum Betrieb von Kindertageseinrichtungen durch gesetzliche Novellierungen kommt. Gesetzliche Änderungen sind diesbezüglich regelmäßig zu überprüfen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

- 10. Beteiligungsbericht des Jahres 2018 16/1038 DS**

Kämmerer Hülser weist auf die Neuregelung in § 117 GO NRW bzgl. dem Erfordernis der Erstellung eines Beteiligungsberichtes hin. Aufgrund der Einwendungen der Fraktionen schlägt Bürgermeister Haarmann vor, die Thematik im nächsten Arbeitskreis Haushaltssteuerung und –konsolidierung zu beraten. Dies wird von Seiten des Haupt- und Finanzausschusses begrüßt.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Beteiligungsbericht des Jahres 2018 zur Kenntnis.

- 11. Controllingberichte zum 30.06.2019 16/1020 DS**

Die als Anlagen zur Drucksache Nr. 16/1020 beigefügten Berichte zum Ergebniscontrolling (Stichtag 30.06.2019) und HSK-Controlling (Stichtag 30.06.2019) werden vom Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

- 12. Abbildung von Zielen und Kennzahlen zur Zielerreichung im städtischen Haushalt für die Produktbereiche 11 (anteilig), 12, 57 (anteilig) und 61 16/1022 DS**

Die SPD-Fraktion schlägt Ergänzungen für die zu behandelnden Produktinformationen vor; Fraktionsvorsitzender Goemann bittet darum, diese als Anlage zur Niederschrift zu nehmen (siehe Anlage I zu dieser Niederschrift).

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die in die Zuständigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fallenden Ziele und Kennzahlen ab dem Haushalt 2020 entsprechend der Diskussion und Dokumentation in der Sitzungsniederschrift umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

13. Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH; 16/1037 DS
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages und Abschluss einer
Stimmrechtsbindungsvereinbarung

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat stimmt der in der Anlage 1 zur Drucksache Nr. 16/1037 beschriebenen Änderung des Gesellschaftsvertrages der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH zu. Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich der Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH und der Zustimmung der Bezirksregierung Düsseldorf sowie vorbehaltlich redaktioneller Änderungen.
2. Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH wird beauftragt, der entsprechenden Änderung des Gesellschaftsvertrages zuzustimmen.
3. Der Rat stimmt dem Abschluss der in der Anlage 2 zur Drucksache Nr. 16/1037 beschriebenen Stimmrechtsbindungsvereinbarung der kommunalen Gesellschafter zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

14. Stellungnahme zum Entwurf des Rettungsdienstbedarfsplanes 2019 16/1035 DS
des Kreises Wesel

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Voerde nimmt die Stellungnahme zum Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Wesel wie in der Anlage 2 zur Drucksache 16/1035 vorliegend, zur Kenntnis.

15. Sachstandsmitteilung zum aktuellen Umsetzungsstand des Klima- 16/1032 DS
schutzkonzeptes

Die Sachstandsmitteilung zum aktuellen Umsetzungsstand des Klimaschutzkonzeptes wird zur Kenntnis genommen.

16. Bebauungsplans Nr. 47 "Götterswickerhamm"/ 4. Änderung 16/1028 DS
"Hofverlagerung"
Aufstellungsbeschluss

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Voerde beschließt gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 und § 2 BauGB für den in der Anlage 1 zur Drucksache Nr. 16/1028 dargestellten Bereich die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 47 „Götterswickerhamm“/4. Änderung „Hofverlagerung“.

2. Der Planungs- und Umweltausschuss wird beauftragt, eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (hier: Bürgeranhörung) gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme gem. § 4 Abs. 1 BauGB zu geben.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 2 Stimmenthaltungen

17. 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77, 1. Änderung 16/1006 DS und Ergänzung "Gewerbegebiet Grenzstraße", Aufstellungs- und Satzungsbeschluss

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) beschließt gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 13 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77, 1. Änderung und Ergänzung „Gewerbegebiet Grenzstraße“.
2. Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) folgt den in der Anlage 1 der Drucksache Nr. 16/1006 DS dargestellten Abwägungsvorschlägen zu den gemäß § 13 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit und der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange) vorgetragenen Stellungnahmen.
3. Der Rat der Stadt Voerde (Ndrhh.) beschließt den als Anlage 2 der Drucksache Nr. 16/1006 DS beigefügten Entwurf der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77, 1. Änderung und Ergänzung „Gewerbegebiet Grenzstraße“ gemäß § 10 BauGB als Satzung. Der als Anlage 4 der Drucksache beigefügten Begründung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

18. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Produktbereich 16/1043 DS 53 (Schmutzwasserbeseitigung)

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 142.600 € auf PSP 1.100.53.80.30 (Schmutzwasserbeseitigung) zu.

Die Mehrausgaben werden durch Mehreinnahmen bei Buchgewinnen aus Grundstücksverkäufen gedeckt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

**19. Durchführung kultureller Veranstaltungen durch Dritte
Erweiterung der bisherigen Kooperationsvereinbarung mit der VHS
um die Durchführung des Voerder Kultursommers**

16/998 DS

Nach eingehender Diskussion empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Stadtrat folgenden

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem VHS-Zweckverband eine Ergänzung zur Kooperationsvereinbarung vom 11.06.2012 über die Durchführung einer weiteren kulturellen Veranstaltung abzuschließen. Dafür erhält der VHS-Zweckverband die Haushaltsmittel für den Voerder Kultursommer in Höhe von 2.380 €.
2. Der Volkshochschule wird gestattet, weitere Unterstützer oder Sponsoren bzw. Kooperationspartner anzuwerben.
3. Die programmliche Ausrichtung der weiteren kulturellen Veranstaltung soll vorab dem Arbeitskreis Kultur zur Kenntnis gegeben werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, ohne Enthaltungen

20. Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilungen vor.

21. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anfragen vor.

Bürgermeister Dirk Haarmann schließt die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 17:53 Uhr.

Bürgermeister

Dirk Haarmann

Schriftführer

Armin Hänisch



Voerde, 01.10.2019
Fraktionsvorsitzender:
Uwe Goemann
Holthausener Str. 24
46562 Voerde
Tel.: 02855/961796
Handy: 0174/9621083

Stadt Voerde
Bürgermeister
Dirk Haarmann
Rathausplatz 20
46562 Voerde

Grundzahlen, Ziele und Kennzahlen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Haarmann,

für die im heutigen Haupt- und Finanzausschuss zu behandelnden Produktinformationen schlägt die SPD-Fraktion folgende Ergänzungen vor:

Rat & Ausschüsse

- Zahl der Nutzer des RIS
- Zahl der Empfänger gedruckter Drucksachen
- Ziel: Versand der Niederschriften innerhalb von 4 Wochen nach Sitzungstermin
- + entsprechende Kennzahlen

Gleichstellung

- Zahl der Verfahrensbeteiligung nach LGG
- Quote der Zustimmungen

Gleichstellung

- Zahl der Verfahrensbeteiligung nach LGG
- Quote der Zustimmungen

Beschäftigte Schwerbehindertenvertretung

- Zahl der Verfahren
- Quote der Zustimmungen
- Anzahl Einigungsstellenverfahren
- Zahl der Schwerbesch. Beschäftigten & Quote dazu

Personal- und Orga-Management

- Zahl und Quote der intern besetzten Stellen
- Zahl der ikz refinanzierten Stellen

Zentrale Aus- und Fortbildung

- Zahl und Quote der übernommenen Azubis
- Zahl der und Tage der genehmigten Fortbildungen

Versorgung, Mutterschutz, Beurlaubung

- Zahl der Beschäftigten in Mutterschutz
- Zahl der Beschäftigten in Beurlaubung
- Kennzahl: durchschnittliche Beurlaubung in Monaten

Personalbetreuung

- Teilnehmer am Gesundheitstag

TUIV (Technikunterstützte Informationsverarbeitung)

- Zahl der Bildschirmarbeitsplätze (BSAP)
- Zahl der iPads
 - a) Politik
 - b) Verwaltung
- IT-Kosten & TK-Kosten (investiv)
- IT-Kosten pro Arbeitsplatz
- Investitionen (IT & Telekom) pro Mitarbeiter
- Anzahl der Drucksysteme
- Betreuungsquote IT-Service
- Anzahl digitalisierter Verwaltungsprozesse für den Bürger

Zentrale Dienstleistungen

- Zahl der Dienstfahrzeuge
- Zahl der Selbstfahrer
- Durchschnittliche Kosten je km Dienstfahrzeug
- Durchschnittliche Kosten je km Selbstfahrer
- Ziel: Einstieg in das Kreisservicecenter durch interkommunale Kooperation
- Zahl und Quote der ohne Weitervermittlung beantworteten Anrufe
- Zahl und Quote der erfolgreich vermittelten Anrufe

Steuern und Gebühren

- Zahl der gewerblichen Steuerbescheide
- Zahl der Hundesteuerbescheide
- Zahl der Grundsteuer A und B
- Anteil der erfolgreichen Klagen

Zentrale Buchhaltung

- Zahl der Buchungen (Ergebnisrechnung, Anlagevermögen, sonst. Bilanzbuchungen)
- Ziel: Einführung des elektronischen Rechnungseingangsworkflows bis Ende
- Durchschnittliche Bearbeitungsdauer der Buchungen

Zahlungsabwicklung

- Forderungsvolumen zum Stichtag (Privatrechtlich, öffentlich-rechtlich)
- Mahnverfahren (Anzahl)
- Vollstreckungen (Quote erfolgreich)

Zentrale Vergabeabwicklung

- Zahl der Vergabeverfahren (beschränkt, öffentlich, EU-weit)
- Zahl der Vergabeklagen

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Goemann
Fraktionsvorsitzender